

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1900**

12 (12.1.1900) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 12. Zweites Blatt.

Freitag den 12. Januar

(folgt ein drittes Blatt.) 1900.

## Im grossen Rathhaussaal.

Sonntag den 14. Januar 1900, Nachmittags 5 Uhr.

## Was ist Spiritismus?

### Vortrag

des Herrn **Albert Heise**, Schriftsteller aus München.

3.1. Eintritt 50 Pfg.

Karten sind zu haben in der Buchhandlung des Herrn **Wilh. Jahraus** und Nachmittags an der Kasse.

Am Sonntag den 14. Januar

veranstalten der

**Evangelische Bund** und der **Gustav-Adolf-Verein**  
im Saale **Hotel Monopol**, **Kriegsstrasse 28**, einen gemeinschaftlichen

### Familienabend.

Vortrag des Herrn Hofvikar **Dr. Frommel** über:

**Rosegger und sein Christenthum.**

Aufführung von **Musik- und Gesangsstücken.**

Beginn: **8 Uhr.**

Die Mitglieder und Freunde der beiden Vereine nebst ihren Angehörigen, ausserdem die Mitglieder unserer evang. Gemeinde sind freundlichst eingeladen.

**Die Vorstände der beiden Vereine:**

2.1. **Robbe.** **Brüdnar.**

## Lotterie

zu Gunsten der Auferstehungskirche Karlsruhe.

Es wird dringend gebeten, die noch rückständigen Gewinngegenstände in unserm Geschäftslokal **Kaiserstrasse 221** gefälligst sofort in Empfang nehmen zu wollen.

**Die Lotterie-Kommission.**

3.1.

### Dankagung.

Der dem Großh. Bezirksamt hier als Sühne für Beamtenbeleidigungen überlassene Betrag von **32 Mk.** wuchs Verwendung in unseren Kleinkinderbewahranstalten wurde uns durch Vermittlung des Herrn Hofbaudirektors **Hemmerger** hier übergeben, wofür wir unsern verbindlichsten Dank auch öffentlich zum Ausdruck bringen.

Karlsruhe, den 11. Januar 1900.

**Verwaltungsrath der Kleinkinderbewahranstalt.**

**Kraemer.**

### Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 12. Januar 1900, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokal **Waldhornstrasse 19** hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Spiegelschrank, 1 Divan mit Spiegelaufsatz, 2 Schreibtische, 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 4 Stühle, 1 viereckigen Tisch, 1 Spiegel, 1 Waschkommode mit Marmorplatte, 1 Näh-

maschine, 1 Kleiderschrank, 1 Sopha, 1 gr. Waarenschrank, ca. 290 Meter Vorhangstoffe, 10 halbwoollene Bettdecken, ca. 50 Meter Halbflanell, 46 Kinderblusen und Schürzchen, 8 Knabenanzüge, 18 versch. Unterröcke, 5 Stück Vorhangstoff à 50 Meter, 1 Schuttwagen, 61 Gläser und 67 Stahlprägelplättchen.

Karlsruhe, den 8. Januar 1900.

**Schön, Gerichtsvollzieher**  
in Karlsruhe.

Stutensee.

### 2.1. Holz-Versteigerung.

Das Großh. Hofort- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert am Donnerstag den 18. d. Mts., früh 1/2 10 Uhr, in Stutensee aus den Abtheilungen „Kollersau, Taubensuhl, Hechtstuhl, Hafensuhl, Epeterlache und Schöneichensagen“ 90 Ster buchene, 57 Ster eichene, forlene und gemischte Scheiter, 67 Ster buchene, 43 Ster gemischte Brügel, 261 Ster eichenes Stochholz; 46 Loose gearabene Forststumpfen, 10 Loose Schlagraum und 14675 buchene, gemischte und forlene Wellen.

Maximiliansau.

### Versteigerung.

Samstag den 13. Januar nächsthin, nachmittags 1/2 10 Uhr, läßt die Direktion der Pfälzischen Eisenbahnen im Stationsgebäude zu Maximiliansau verschiedenes altes Brückenmaterial, als: Kiefern-Balken und Dielen, Seilwerk, Walzisen und 2 Binden, losweise gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.

Landau, den 11. Januar 1900.

Der Bezirks-Ingenieur:  
**Levy.**

### Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstrasse 36** ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, neu hergerichtet, per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres zu erfahren im Laden daselbst.

3.3. **Degenfeldstrasse 13** ist eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer und Küche nebst Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

3.1. **Friedenstrasse 9** ist im 2. Stock des Seitenbaues eine schöne Wohnung von 5 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre bei **M. Vogel.**

\* **2.1. Hirschstrasse 73**, Ecke der Moosstrasse, ist die Wohnung, 3 Treppen hoch, von 6 nach der Straße gelegenen Zimmern, jedes besondern Eingang, 1 großes Badezimmer, Küche und Zugehör auf 1. April oder später zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

4.1. **Ludwig-Wilhelmstrasse 11** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst allem Zugehör auf 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im Laden.

4.1. **Ludwig-Wilhelmstrasse 11** sind im 2. Stock wegen Verletzung 3 schöne Zimmer nebst Zugehör sofort zu vermieten.

**Luisenstrasse 95** (Neubau, ohne Vis-à-vis) ist eine sehr schöne Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per 1. April 1900 zu vermieten. Näheres im Hause und Deiertshaimer Allee 7.

\* **Marienstrasse 4** ist eine schöne Wohnung im 1. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Waschküche, Gas- und Wasserleitung, auf 1. April zu vermieten.

\* **3.1. Marienstrasse 46** sind zwei Wohnungen (2. und 3. Stock) von je 4 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer u. s. w. auf 1. April sehr preiswürdig zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock.

\* **3.2. Marienstrasse 87** sind 2 Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, im Seitenbau 1 Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Ansehen von Mittags 12 Uhr ab. Näheres beim Eigentümer daselbst.

\* **3.1. Rankestrasse 8** sind schöne 3 Zimmerwohnungen mit Gasheizung, Waschküche und Trockenspeicher für sofort oder 1. April zu vermieten. Ebenfalls im Hinterhaus Wohnungen von 2 Zimmern. Näheres Luffenstrasse 39, 2. Stock.

— **Rudolfstrasse 13** ist eine freundliche Wohnung im 4. Stock von 3 großen Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock links.

\* **2.1. Scheffelstrasse 51** ist eine schöne Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche u. c. auf 1. April l. J. zu vermieten. Zu erfragen parterre,

Schützenstraße 37 ist eine freundliche Wohnung von 2 schönen Zimmern nebst sonstigem Zugehör an eine kleine, stille Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden rechts.

\* Schützenstraße 81 ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. und 4. Stock.

2.1. Soffienstraße 81 ist im 2. Stock eine schöne, gesunde Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller, Glasabschluss, ohne Vis-à-vis, mit schönem Garten vor dem Hause auf 1. April zu vermieten. Näheres Kriegstraße 97a im 2. Stock.

5.1. Waldstraße 52, 2 Treppen hoch, ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Veranda, Küche und Zugehör zu vermieten. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11.

Werderstraße 94 (Neubau) sind die Wohnungen im 1., 3. und 4. Stock sofort oder später, sowie der 2. Stock per 1. Mai zu vermieten. Dieselben bestehen aus je 3 sehr schönen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Abort innerhalb des Glasabschlusses etc. Näheres Beierthemer Allee 7.

\* Wielandstraße 12 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller zu vermieten.

\* 2.1. Wilhelmstraße 34 ist im 3. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Trockenraum und Antheil an der Waschküche, auf 1. April zu vermieten. Alles Nähere daselbst zu erfahren.

\* 3.1. Zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör auf 1. April zu vermieten bei Heinrich Kromer, Bildhauer, Karl-Wilhelmstraße 5b.

\* Eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, Mansarde ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen in der Lessingstraße 52 im 2. Stock.

\* Ecke Blumen- u. Bürgerstraße 6 ist eine Wohnung, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenkammer auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Auf 1. April ist Schillerstraße 34 eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

In Villa Hirsch-Schlöchen, Hirschstraße 108, in schönster, freier Lage, sind noch das Hochparterre, sowie die Bel-Etage, beide hochherzhaft. Wohnungen von je 6 großen Zimmern, worunter großer, eleganter Speisesaal, Balkon, Eiser, große Terrasse, Vorder- und Hintergarten, Waschküche, Trockenschrank und reichl. Zugehör auf sogleich oder 1. April zu vermieten. — Bessere 3 gr. schöne Zimmer im 4. Stock können dazu gegeben werden. Auf Wunsch Stallung für 2 Pferde, Sattelkammer, Durcheinzimmer u. Wagenremise. Näheres beim Eigentümer Gartenstr. 52, parterre. 5.1.

**Beierthemer Allee 5**  
ist inmitten eines großen Gartenparks gelegen und mit freier Aussicht in den unmittelbar gegenüber liegenden **Stadtgarten**, im 3. Stock, eine elegante **Herrschaftswohnung** alsbald zu vermieten. Dieselbe besteht in 9 durchweg nach vornem gelegenen Zimmern, Küche, Bad, 4 geraden Zimmern im Dachstock, 4 Kellergelassen, 2 Closets, 2 Balkonen nebst allem sonstigen Zugehör, sowie Mitbenützung des Garten-Parks.  
Auf Wunsch kann auch Stallung für mehrere Pferde beigegeben werden. Näheres nebenan Nr. 7 beim Eigentümer.  
**Event. wird vorstehende Wohnung auch getrennt in zwei Wohnungen von 3 und 3 Zimmern nebst Zugehör vermietet.**

**Kaiser-Allee 71**  
ist im 2. Stock eine Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April oder sofort billig zu vermieten. \*7.1.

\* **Wohnung zu vermieten**  
von 2 oder 3 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller. Zu erfragen Hasanerstraße 17 im Laden.

**Mansardenwohnung**  
im 5. Stock von 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den Kaiserplatz gehend, ist an eine kinderlose, ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Belfortstraße 12. 2.1.

**Wohnung zu vermieten**  
Hirschstrasse, nächst der Kriegstraße, 2. Etage, bestehend aus 8 Zimmern, 2 Balkons, Bad u. s. w. Näheres bei **E. Creuzbauer, Friedensstraße 13.**

**Mühlburg.**  
\*2.1. Hardtstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft.

**Mühlburg.**  
\*2.1. Nächst der Albrücke, Hardtstraße 2, ist im 5. Stock eine Wohnung mit Zugehör sofort zu vermieten. Näheres in der Wirtschaft daselbst.

**Laden zu vermieten.**  
— Kaiserstraße 40 ist ein schöner Laden mit großem Schaufenster und anstoßendem geräumigen Zimmer auf sofort oder 1. April zu vermieten. Ladeneinrichtung vorhanden. Näheres 1 Treppe hoch.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**  
2.1. Ein gut gehendes Spezerei- u. Flaschenbiergeschäft nebst Wohnung ist per 1. April 1900 an tüchtige Leute zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 339 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden mit Wohnung zu vermieten**  
2.1. Ein Laden nebst 4 Zimmern, Alkov, Küche, sowie großer, heller Werkstätte, nächst der Kaiserstraße ist auf 1. April 1900 an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Offerten sind unter Nr. 338 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Laden zu vermieten.**  
— Ein schöner, großer Laden, für jedes Geschäft sich eignend, in der Südstadt, ist auf 1. April d. J. billig zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 8 im 2. Stock.

**Für Friseur.**  
— Augustenstraße 69 ist ein Friseurladen mit Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Morgenstraße 27, parterre.

**Wohnungs-Gesuch.**  
\* Eine Dame sucht eine Wohnung von 4 Zimmern in angenehmer Lage. Preis bis zu 650 M. Offerten unter Nr. 325 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Auf 1. April**  
suchen zwei Damen eine freundliche, gesunde Wohnung von 4-5 Zimmern im westlichen Stadttheil (Westendstraße bevorzugt). Gesl. Offerten unter Nr. 324 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zimmer zu vermieten.**  
\* Marienstraße 8 ist im 4. Stock ein möb- lirtes Mansardenzimmer sogleich oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten.  
\* Bahnhofstraße 28 ist im 2. Stock des Bordet- hauses ein möbirtes Zimmer mit 2 Betten an zwei anständige Herren sofort oder auf den 15. d. Mts. zu vermieten. Auch wird auf Verlangen Kost dazu gegeben.

**Zimmer zu vermieten.**  
\* Ein schönes Parterrezimmer ist sofort oder später zu vermieten: Soffienstraße 28.

**Zu vermieten.**  
Kaiserstraße 37 ist ein sehr schönes Zimmer mit zwei Fenstern im Seitenbau sofort unmöb- lirt zu vermieten. Näheres parterre. 3.1.

**Stallung für Offizierspferde**  
mit Durcheinzimmer und Heuspelcher sofort zu ver- mieten. Näheres Friedensstraße 9. 3.1.

**Zimmer-Gesuche.**  
\* Konservatorist sucht möbirtes Zimmer. Offerten unter Nr. 331 an das Kontor des Tag- blattes erbeten.

\* 2.1. Eine alleinstehende ältere Frau sucht Ende März ein freundliches, unmöbirtes Zimmer (hier oder Umgegend), womöglich mit einfacher Kost um den Preis von 330 M. jährlich. Offerten unter Nr. 330 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein junger Mann sucht ein freundlich möb- lirtes Zimmer, womöglich mit separatem Eingang, per 1. Februar oder etwas später zum Preise von 12 bis 16 Mark. Lage: Vorstadt oder nahe der Kapellenstraße. Offerten unter Nr. 340 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**14000 Mark**  
auf ein gut rentirendes Haus in der Südweststadt aufzunehmen, d. h. zu cediren gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**11000 Mark**  
auf I. oder gute II. Hypothek sofort auszuleihen. Angebote sind unter Nr. 322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* 3.1. **5000 Mark**  
auf II. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler baldmöglichst aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 336 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**2. Hypothek**  
von 1200 M. wird von pünktlichem Zinszahler zu 5 % auf sicheres Objekt gesucht. Offerten unter Nr. 326 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.**  
\* 2.1. Ein fleißiges, ehrliches Dienstmädchen findet Stelle auf 1. Februar. Zu erfragen Kaiser- straße 22, 3 Treppen hoch.

2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich den sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf sofort gesucht: Kaiser-Allee 41 im Hof, parterre.

2.1. Gesucht wird für sofort oder auf 1. Februar ein im Kochen und den übrigen Hausarbeiten erfahrendes, wohlempfohlenes Mädchen. Frau Apotheker Klein, Erbprinzenstraße 25.

2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen und die Hausarbeit besorgen kann, sofort gesucht: Douglasstraße 13 im 2. Stock.

\* Bürgerstraße 6, 2. Stock, wird ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auf 1. Februar gesucht.

\* Auf 1. April oder 15. März wird ein tüchtiges, braves Mädchen, das selbstständig kochen kann und die Hausarbeit versteht, wegen Heirath des jetzigen Mädchens gesucht. Angenehme Stellung, guter Lohn. Näheres Marktgrafenstraße 51, 1 Treppe.

**Jüngeres, fleißiges Mädchen** 2.1.  
mit guter Handschrift für unsere Expedition gesucht.  
Färberei u. chem. Waschanstalt  
vorm. **Ed. Printz, Act.-Ges.,**  
63 Sttlingerstraße 63.

**Ladnerin gesucht.**  
3.1. Ein Fräulein aus achtbarer Familie wird in ein besseres Geschäft als Verkäuferin gesucht. Schriftliche Offerten sind unter Nr. 334 an das Kontor des Tagblattes einzureichen.

### Colonialwarenbranche.

Eine bestrenommierte, sehr leistungsfähige Firma wünscht ihre Fabrikate (Kaffeesurrogat) einem gut eingeführten Hause (Agentur oder Engros-Geschäft), das Baden regelmäßig bereisen läßt, vertretungsweise zu übergeben. Gesl. Offerten unter **B. 2137** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., München.**

### Unentgeltlicher Arbeitsnachweis Karlsruhe, Fehelstraße 23, Telephon 288.

#### Stellen finden:

1 Kuchnecht, 1 Pferdnecht, 4 Gärtner, 3 Blechner, 11 Jungs, Bank-, Fell-, Feuer-, Fuß- und Waagen-schmiede, 1 Kupferschmied (jung), 1 Schlosser, Vor-arbeiter, 1 Fellenhauer, 4 Eisendreher, 3 Monteure für elektrisch Licht, 4 Wagner, 4 Buchbinder, 4 Bau- und Möbelschreiner, 1 Modellschreiner, 2 Bürstent-macher, 1 Maschinenarbeiter, 2 Bandfäher, 5 Küfer (Holz- und Kellerarbeit), 6 Drechsler, 2 Schneider auf Confection und 1 auf Militärarbeit, 1 Schuh-macher ausw., 2 Friseur, 1 Steinbruder, 2 Acci-denz- und Tabellensetzer, 4 Hausburschen, 3 Fuhr-fnechte, 2 Herrschaftskutscher mit guten Zeugnissen.

#### Weibliches Dienstepersonal:

Privatköchinnen, Mädchen für Allein, welche gut bürgerlich kochen können, Zimmermädchen, jüngere Mädchen für Hausarbeiten, Haus- und Küchen-mädchen.

#### Lehrstellen finden:

Bäcker, Blechner, Buchbinder, Buchdrucker, Bürstent-macher, Dreher, Friseur, Gärtner, Glaser, Küfer, Maler, Schlosser ohne Kost u. Wohnung, Schmiede, Schneider, Schreiner, Schuhmacher, Stuhlmacher, Tapeziere, Kellner.

NB. Die Vermittlung erfolgt vollständig unent-geltilich. Bei schriftlichen Anfragen bittet man Postkarte mit Rückantwort zu verwenden.

### Mädchen-Gesuch.

2.1. Für sofort wird ein ordentliches Mädchen gesucht: Kaiser-Allee 67, 3. Stock.

### Gesucht

wird ein Mädchen für Kinder und Zimmer: Krieg-strasse 125. \*2.1.

### Restaurationsköchinnen

und Küchenmädchen finden sofort gute Stellen durch das Bureau vormalig Frau Kühnenthal, Bahlingerstraße 72.

### Mädchen-Gesuch.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, wird auf 1. Februar gesucht. Nur Solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden: Kaiser-Allee 27 im 2. Stock.

Ein braves, fleißiges

### Dienstmädchen

findet gutbezahlte Stelle: Rüppurrerstraße 2 im 3. Stock. 3.1.

### Gesucht

für sofort ein evang., zuverlässiges Mädchen zu einem kleinen Kinde: Weindrennerstraße 15.

## Graveur-Lehrstelle.

Zu Ostern kann ein junger Mann aus guter Familie in mein Graveur-Atelier eintreten. Zeichentalent nötig.

**Franz Knapp,**  
Gravier- und Eiselier-Anstalt,  
Herrenstraße 38 (Laden).  
3.1. Telephon 713.

### Möbel-Tapezier-Lehrling

kann auf Ostern unter günstigen Bedingungen bei sofortiger Bezahlung eintreten. Näheres bei **W. Gastel, Großh. Hoflieferant, 8 Ritterstraße 8.**

— Ein junger Mann mit guten Schulzeugnissen findet sogleich oder auf Ostern bei uns Stelle als

### Lehrling

gegen sofortige Vergütung.

**Gebr. Vischer,**

Osenarmaturen-Fabrik, Gerwigstraße 29.

### Modes.

Ein junges Mädchen aus adibarer Familie, welches sich im Ladengeschäft ausbilden will, findet Aufnahme. Auch kann ein junges Mädchen, welches das Putzmachen gründlich erlernen will, eintreten.

**L. Weiss, Putzgeschäft.**

### Ein Herrschaftskutscher

mit guten Zeugnissen für sofort gesucht. Jahres-gehalt 850 Mark, Kleidung und Wohnungsgeld-zuschuß. Nur Verheiratete wollen sofort unter Zeugniskopie sich melden bei **Dr. Durlacher, Arzt, Ettlingen.** 2.1.

### Laufbursche.

\* Ein ordentlicher jüngerer Bursche, dessen Eltern hier wohnen, kann sofort eintreten bei **Gustav Rosenbusch & Cie., Kronenstrasse 10.**

### Monatsfrau,

eine unabhängige und pünktliche, wird für sofort gesucht. Näheres zu erfragen Rüppurrerstraße 8 im 2. Stock.

### Monatsstelle.

\* Eine anständige Person findet gute Monats-stelle. Zu erfragen Rüppurrerstraße 37, Städt. Wasserwerk.

### Frau oder Mädchen

zum Flaschenschwenken gesucht.

**G. J. Gross & Cie.,**

Marienstraße 60.

### Filiale-Gesuch.

\* Zuverlässige, selbstständige Witwe, Mitte 30 er Jahre, sucht eine Filiale, gleichviel welcher Branche zu übernehmen. Näheres Karlstraße 29 im Laden.

### Gebildete junge Dame

aus guter Familie, von angenehmem Aussehen, sucht Stellung als Empfangs-Dame in einem photo-graphischen Geschäft. Dieselbe ist nach sechsmonatiger Übung in der Negativ-Netouche etwas bewandert. Gefällige Offerten unter Nr. 323 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

### Kellnerinnen!!!

suchen und finden Stellen, Küchenmädchen finden sofort Stellen durch Frau Höckel, Adlerstraße 18 im 2. Stock.

### Modes!

Eüchtige, erste Arbeiterin (Directrice) sucht Engagement.

Gesl. Offerten sub **W. 185** an

**Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe.**

### Monatsdienst-Gesuch.

\* Ein junges, kräftiges Mädchen sucht Monats-dienst. Dasselbe würde auch waschen und putzen. Näheres Schwabenstraße 24 im 2. Stock.

### Weißnäherin

sucht noch einige Kundenhäuser für zum Färben von Wäsche und Kleider. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Maschinenstrickerei.

\*2.1. Zum Anfertigen von Strümpfen, Socken, Beinlängen etc. empfiehlt sich bei prompter und billiger Bedienung **Frau Schüpff, Herrenstraße 50 a, 5. Stock.**

### Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im Anfertigen von Damen- u. Kindergarderoben in und außer dem Hause.

**E. Weber,**  
Lilienheimerstraße 7.

### Verloren

wurde ein Kinderschirm (Hundsköpfchen) in der Moltkestraße. Abzugeben gegen Belohnung: Moltke-straße 11 im 2. Stock. \*

### Zugelaufen.

\*3.1. Ein junger, weißer **Fox-terrier**, weiblich, ist zugelaufen. Abzuholen gegen Starckungs-gebühr und Futtergeld: Georg-Friedrichstraße 6 im 3. Stock rechts. Ebenfalls ist ein nach der Straße gehendes, unmobliertes Zimmer zu vermieten.

### Haus-Verkauf.

\*2.1. In Durlach sind 3 neu erbaute Häuser, dreifüßig, gut rentierend, zu M. 20 000, M. 28 000 und M. 48 000 bei entsprechender Anzahlung per sofort zu verkaufen. Gute Kapitalanlage. Nähere Auskunft erteilt der Beauftragte:

**H. Braun, Karlsruhe, Kaiserstraße 185.**

### Haus-Verkauf.

\* Sehr rentables Haus mit Einfahrt, großem Hof und Werkstätte mit 5000 M. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 329 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Bauplatz.

\* In der Schillerstraße ist ein ca. 350 qm großer Bauplatz zu 30 M. pro qm zu verkaufen. Offerten unter Nr. 328 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Zu verkaufen

ein Pelzmantel. Näheres Kriegstraße 73 im 3. Stock. \*

### Für Respektanten sehr günstig!

**Piano,** gebiegenes, solides Instrument und eleganter Ausstattung, ist äußerst preiswürdig unter Garantie zu verkaufen: **Adlerstrasse 6, IV. Stock.** \*

### Pianino,

neu, kreuzsaitig, mit vollem Ton, solid gebaut, unter langjähriger Garantie zu 480 Mark zu verkaufen.

**M. Hack,**

Café Grünwald, 2 Treppen.

6.1.

Telefon 594.

### Für Sattler oder Tapeziere.

2.2. Eine gut arbeitende Zupfmachine ist für 30 Mark zu verkaufen: Herrenstraße 29 im Laden.

**Zwei polierte, halbfranz. Bettstätten** mit Rollen werden billig abgegeben: Herrenstr. 29 im Laden. 2.2.

### Ein Herd,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen: **Karl-Friedrich-straße 28.** Ebenfalls wird ein **Musik-Automat** billig abgegeben.

### Ein Holz-Firmaschild,

3 m lang, 50 cm hoch, ferner ein **kleiner Aushängeschild,** 75 cm lang, 80 cm hoch, sind billig zu verkaufen: **Hirschstraße 21 in der Malerwerkstätte.** \*

### Junge Hunde.

2.1. Zwei junge Schäferhunde, sehr schön-gezeichnet, sind noch billig zu verkaufen.

**Restauration Harmonie,**  
Kaiserstraße 57.

### Kauf-Gesuch.

\* Ein gut erhaltener **Spiegelschrank** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Steinstraße 8, eine Stiege hoch.

### Junge, tüchtige Wirthsleute

suchen auf 1. April eine gangbare Wirthschaft in Papp oder Pacht zu nehmen. Kaution kann gestellt werden. Offerten unter Nr. 333 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*

**1/3-Theaterplatz.**

\* Sperrfis II, 1. Reihe, Abtheilung A, für 3. und 4. Quartal zu vergeben: Sofienstraße 81 b im 4. Stock.

\*21. An einem Abendkursus in **doppelter Buchführung**

können sich noch einige Herren betheiligen.

**L. Vater, Hirschstraße 46.**

\* On cherche une dame française pour accompagner une dame allemande, qui se veut exercer dans la conversation française, une fois par semaine à la promenade. L'adresse et l'honorar pour une heure sont priés sous Nr. 332.

**Dr. J. A. Wagener**

wird um seine Adresse gebeten, unter **Best, Bohnpostlagernd.**

**Spitzwegerich-Bonbons**

in Packeten zu 10 Pfg. empfiehlt

**Emil Röderer, Conditorei,**  
Ecke Waldborn- u. Rähringerstraße.

**Berliner Pfannkuchen,  
Fastnachtsküchlein**

empfehlen von heute an täglich frisch  
**Heinrich Burckhardt,**

2.2. **Viktoriastraße 20.**

**Fastnachtsküchlein,  
Berliner Pfannkuchen**

empfehlen täglich frisch die  
**Hofbäckerei von**

**W. Schmidt,**

**Zirkel 29.** 2.2.

**Friedrichsdorfer Zwieback,  
Potsdamer Grahambrod,  
westphäl. Pumpernickel,  
Freiburger Brezeln**

täglich frisch bei

**A. L. Beck,**  
Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**Kaisermehl:**

6 Pfund . . . . . Mk. 1.—  
12 1/2 Pfund . . . . . Mk. 2.—  
Sack 200 Pfd. . . . . Mk. 28.—  
nach auswärts . . . . . Mk. 27.—  
empfehlen

**Bernh. Kranz.**

**Tropon-Biscuits,  
Tropon-Zwieback**

empfehlen in frischer Sendung

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 150. — Telefon 335.

**Junge Sahnen,  
Poularden u. Suppen-  
hühner**

empfehlen

**Herm. Munding,**  
Hoflieferant,

Telephon 160. Kaiserstraße 110.

**Straburger Bratgänse**

eingetroffen bei

**V. Merkle.**

**!Telegramm!**

Eine größere Sendung der so anerkannt vorzüglich geräucherten Schinken im Gewichte von 4—5 1/2 Pfund,

per Pfund 80 Pfg.,

ist heute in prächtvoller Waare eingetroffen bei

**Gustav Bender,**  
vormals Carl Malzacher, Hoflieferant,  
5 Lammstraße 5.

**A. L. Beck,**

Kaiserstraße 150, Telephon 335,



empfehlen täglich frisch:

holl. Angelschellfische, Kabeljau,  
Schollen, Rothungen, Zander,  
Ostender Soles, Turbots, Felchen,  
Rheinsalm, amerik. Salm.

Beluga-Malosol,  
Astrachan,  
Ural,  
Elb- } **Caviar.**

Rieler Bückinge,  
Rieler Sprotten,  
engl. Speckbückinge,  
geräucherten Lachs,  
Gangfische,  
Ostender Austern,  
Pariser Kopfsalat,  
Straburger Bratgänse, Enten,  
Sahnen, Poularden.

**1<sup>a</sup> holl. Schellfische**

empfehlen

**A. van Venrooy,**  
Ecke Leopold- und Sofienstraße.

**Alle Leute**

die auf ihre Gesundheit achten, sollten an Stelle des schädlichen Bohnenkaffees Kathreiner's Malzkaffee trinken, oder doch zum mindesten den Kaffee zur Hälfte mit Kathreiner mischen. 4.1.

**1<sup>a</sup> holl. Schellfische,  
1<sup>a</sup> " Stodfische, gewässert,**  
empfehlen billigt

**Aug. Lösch Nachf.,**  
Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

Frische

**1<sup>a</sup> holl. Schellfische**

empfehlen die

**Drogerie Adolt Koerner,**  
Ecke der Westend- und Sofienstraße 66.

**Holländ. Schellfische**  
frisch eingetroffen bei

**V. Merkle.**

**Holl. Schellfische,**  
frisch eingetroffen, empfehlen

**W. Erb, am Adellplatz.**  
Telephon 493.

Lebende

**Summern**

eingetroffen bei

**C. Cartharius.**

Feinste

**Süßrahmtafelbutter**

per Pfd. M. 1.20

empfehlen täglich frisch eintreffend

**Aug. Lösch Nachf.,**  
2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

**Italienischer Salat**

täglich frisch bei

**C. Cartharius.**

**Julienne, feinste Mischung, per**

Pfd. 80 Pfg.,

**Schneidebohnen, getrocknete,  
eingem. Salzbohnen,  
eingem. Brühbohnen**

empfehlen in besten Qualitäten

**Aug. Lösch Nachfolger,**  
2.1. Ecke Kaiser- und Adlerstraße.

**Kulmbacher Bier**

bei

**O. Cartharius,**

Kaiserstraße 13 a, gegenüber dem Palais Bruns D. u. z.

**Kameruner Elfenbein-Leim**

wird aus den feinsten Elfenbeinabfällen bereitet und ist das Neueste, was auf dem Gebiete der Bindemittel erfunden worden ist. An Klebkräft und Haltbarkeit unübertrefflich, erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Holz etc. auf kaltem Wege dauerhaft zu fügen, empfiehlt in Flascons zu 30 Pfg.

Eug. Helf Nachf., Karl-Friedrichstr. 6.



**Giftweizen (Mäusegift)**

empfehlen



ist das anerkannt einzig bewährte Mittel Ratten und Mäuse schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Haustiere und Geflügel schädlich zu sein. Packung à 50 Pfg. und 1 Mk.

E. Muscho's Rattentod übertrifft an Wirksamkeit alle anderen Mittel, ganz gleich welchen Namen dieselben auch führen mögen.

Depôts: Jul. Dehn Nachf., Drogerie, E. Neumann, Drogerie, Douglasstraße 8, Ph. Luger, Drogerie. \*15.10.

**!Seitenhüte!**

12.1. Neueste Façon 1900

von 4 Mk. an.

**!!Mechanikhüte!!**

unter Garantie für Haltbarkeit

von 8 Mk. an

offerirt in größter Auswahl

**Josef Goldfarb,**  
gegenüber dem Bahnhof.

**Lederstühle,**

**Fauteuils und Sophas**

in größter Auswahl zu auffallend billigen Preisen u. prima Ausführung unter Garantie.

**J. L. Distelhorst,**  
Großh. Hoflieferant, Waldstraße 32.

**Kachel-Oefen.**

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-Oefen in allen Farben und Gestalten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste Frische Kachel-Oefen schon zu 35 Mk. NB. Reparaturen an Herd und Ofen werden schnell besorgt.

**W. Leicht,** Ofengeschäft,  
Markgrafenstraße 43.

**Damen-Gürtel,  
Gürtel-Schliessen.**

empfehlen grosse Auswahl  
in allen Preislagen

**Friedrich Blos,**

Großherzoglicher Hoflieferant,  
F. Wolff & Sohn's Détail,  
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

8.1.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Freitag den 12. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Damileb.** Romantische Oper in 1 Akt von Louis Gallet. Deutsch von Ludwig Hartmann. Musik von Georges Bizet. — **Coppelia.** Ballet in 2 Abtheilungen von Ch. Nutter und A. Saint-Leon. Musik von Leo Delibes. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Samstag den 13. Januar. Abtheilung C (graue Abonnementskarten). 30. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Am Ende.**

Scene von Marie von Ebner-Eschenbach. — **Der gute Ton.** Schauspiel in 4 Akten von Sühning-Bardey. Anfang 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Sonntag den 14. Januar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 31. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Aida.** Große Oper in 4 Akten von Verdi. Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Jul. Schanz. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 1/2 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet bis längstens 5 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von 1/2 10 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Mittags und von 3 bis 5 Uhr Nachm. zum Kassenpreise zu 3/4 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr (s. o.) sowie das Porto für Antwort durch Postanweisung (nicht Briefmarken) an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzulassen.

Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtigen angenommen.

Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite.

Der Verkauf der Eintrittskarten zur 12. Vorstellung außer Abonnement (Ermäßigte Preise) am Samstag den 20. Januar **Faust I.** Teil findet statt; an die Abonnenten am Montag den 15. Januar von 11—1 Uhr Mittags (Reihenfolge C, A, B); der allgemeine Vorverkauf von Dienstag den 16. Jan. an.

**Theater in Baden.**

Montag den 15. Januar. 17. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der Herr im Hause.** Lustspiel in 4 Akten von Paul Lindau. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.



**Gentner's Bleichseifenlauge**

**Schneekönig**

ist ein ganz vorzügliches, gutes, bequemes und dabei billiges Waschmittel. In gelben Packeten à 15 Pfg. in den meisten Geschäften zu haben. Man achte beim Einkauf auf die Schutzmarke **Kaminfeger.**

Fabrikant: **Carl Gentner, Göppingen.**



**Zur Ballsaison**

empfehlen wir unser reich assortirtes Lager in allen Arten von

**Ball-u. Gesellschaftshandschuhen**

in verschiedenen Qualitäten, Längen und Preislagen für Damen und Herren.

Grosse Auswahl in weissen 4.1.

**Cravatten.**

**Ludwig Gehl Nachfolger,**

Kaiserstrasse 116.

**T. Delpy,**

**Haarfärbemittel**

Waldstrasse 33, gegenüber dem Kolosseum. nur bestwirkende Fabrikate.

O.  
eine  
oder  
rde,  
eine  
ver-  
ber  
oben  
April  
Soh-  
Zu-  
ver-  
ung,  
und  
eres  
e  
f  
e  
eine  
liche,  
hster  
eres  
und  
ing:  
B.  
ren-  
igen  
nda,  
chem  
füche  
Aus-  
1.  
Su  
A  
beim  
then.  
1.  
L,  
ifern  
werb  
attes.  
e,  
hiter

Während der Dauer der **Carnevalszeit** haben wir auch **dieses Jahr** wieder ein **Atelier** für **extra billige Anfertigung** von **Dominos, Costümes, Maskeraden** etc. eingerichtet.

Die Toiletten werden **sehr billig, geschmackvoll** und **tadellos sitzend** angefertigt.

Für Masken-Gruppen treten **besondere Ausnahmepreise** in Kraft.



**L. S. Leon Söhne,**

175 Kaiserstrasse 175.

**Statt jeder besonderen Anzeige.**

Freunden und Bekannten geben wir die Trauernachricht, daß unsere lieben Schwägerinnen und Tanten

**Frau Ottilie Reinhardt, geb. Gaa,**  
gestern Abend 7 Uhr im Alter von 74 Jahren,

**Fräulein Natalie Gaa**

heute früh 6 Uhr im Alter von 84 Jahren  
in die ewige Heimath abgerufen wurden.

Karlsruhe, 11. Januar 1900.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**Otto Gaa.**

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag in Heidelberg statt.

**Brauerei Fels,**  
Kronenstrasse 44.  
**heute wird geschlachtet!**

Geldsorten vom 10. Januar 1900.

	Brief.	Geld.
20 Franken-St. ....	16.23	16.19
"    in 1/2 .....	—	—
Dollars in Gold .....	4.20	4.17
Ducaten .....	9.65	9.60
do. al marco .....	—	—
Engl. Sovereigns .....	20.47	20.42
Gold al marco p. Kilo ..	2795.—	2785.—
Ganz f. Scheideg. " ..	2804.—	—
Hochh. Silber .....	82.—	80.—
Holl. Silber fl. 100 ..	—	—
Oesterr. Silber fl. 100 ..	—	—
Russ. Imperiales .....	—	—

(Aus der Karlsruher Zeitung.)  
**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem Oberschloßhauptmann Wilhelm Offenhardt von Bercholz in Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubniß zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem Kaiser von Rußland verliehenen St. Stanislaus-Ordens erster Klasse zu ertheilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 3. d. M. gnädigst geruht, den Bureauvorsteher Franz Zimmermann bei der Eisenbahnhauptkasse unter Verleihung des Titels „Rechnungsrath“ zum Hauptkassenverwalter zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 28. Dezember 1899 gnädigst geruht, der Technischen Hochschule in Karlsruhe das Recht zu verleihen, nach Maßgabe der in der Promotions-Ordnung festzusetzenden Bedingungen:

1. Auf Grund der Diplomprüfung den Grad eines Diplom-Ingenieurs (abgekürzte Schreibweise: Dipl.-Ing.) zu ertheilen,
2. Diplom-Ingenieur auf Grund einer weiteren Prüfung zu Doktor-Ingenieuren (abgekürzte Schreibweise: Dr.-Ing.) zu promoviren,
3. die Würde eines Doktor-Ingenieurs auch ehrenhalber als seltene Auszeichnung an Männer, die sich um die Förderung der technischen Wissenschaften hervorragende Verdienste erworben haben, zu verleihen.

Mit Entschliebung Großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen vom 3. Januar d. J. wurde Expeditionsassistent Hermann Solven in Ordlungen nach Karlsruhe versetzt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 10. Januar.

Bei der Versicherungsanstalt Baden sind im Monat Dezember 1899 860 Rentengesuche (62 Alters- und 298 Invalidententgesuche) eingereicht und 299 Renten (51 + 248) bewilligt worden. Es wurden 41 Gesuche (8 + 33) abgelehnt, 236 (47 + 189) blieben unentledigt. Außerdem wurden im schiedsgerichtlichen Verfahren 1 Alters- und 2 Invalidententen zuerkannt. Bis Ende Dezember sind im ganzen 21 959 Renten (7 377 Alters- und 14 582 Invalidententen) bewilligt bzw. zuerkannt worden. Davon kamen wieder in Wegfall 8 917 (3 269 + 5 648), so daß auf 1. Januar 1900 13 042 Rentenempfänger vorhanden sind (4 108 Alters- und 8 934 Invalidententner). Verglichen mit dem 1. Dezember 1899 hat sich die Zahl der Rentenempfänger vermehrt um 99 (5 Alters- und 94 Invalidententner). Die Rentenempfänger beziehen Renten im Gesamtsjahresbetrage von 1 684 887 M. 88 Pf. (mehr seit 1. Dezember 1899 13 991 M. 21 Pf.). Der Jahresbetrag für die im Monat Dezember 1899 bewilligten 52 Altersrenten berechnet sich auf 7 234 M. und für 250 Invalidententen auf 23 682 M. 20 Pf., somit Durchschnitt für eine Altersrente 140 M. 8 Pf., für eine Invalidentrente 134 M. 73 Pf. Für sämmtliche bis 1. Januar 1900 bewilligten Renten betrug der durchschnittliche Jahresbetrag einer Altersrente 131 M. 95 Pf., einer Invalidentrente 127 M. 92 Pf. Beitragserstattungen wurden im Monat Dezember 1899 angewiesen: infolge Heirath weiblicher Versicherter in 318 Fällen 10 920 M. 43 Pf., infolge Todes versicherter Personen in 56 Fällen 2 755 M. 37 Pf.

An der Grundsteuer ist im Jahre 1899 wegen außerordentlicher Unglücksfälle, und zwar ausschließlich wegen Hagelschadens der Betrag von 610 M. 90 Pf. (gegen 2 257 M. 99 Pf. im Jahre 1898) nachgelassen worden. Diese Summe vertheilt sich auf die Amtsbezirke Mannheim, Schwetzingen, Stockach und Ueberlingen, in denen sich rund 385 Hektar Kulturlände Schäden von einem Drittel der Ernte und darüber ergeben haben.